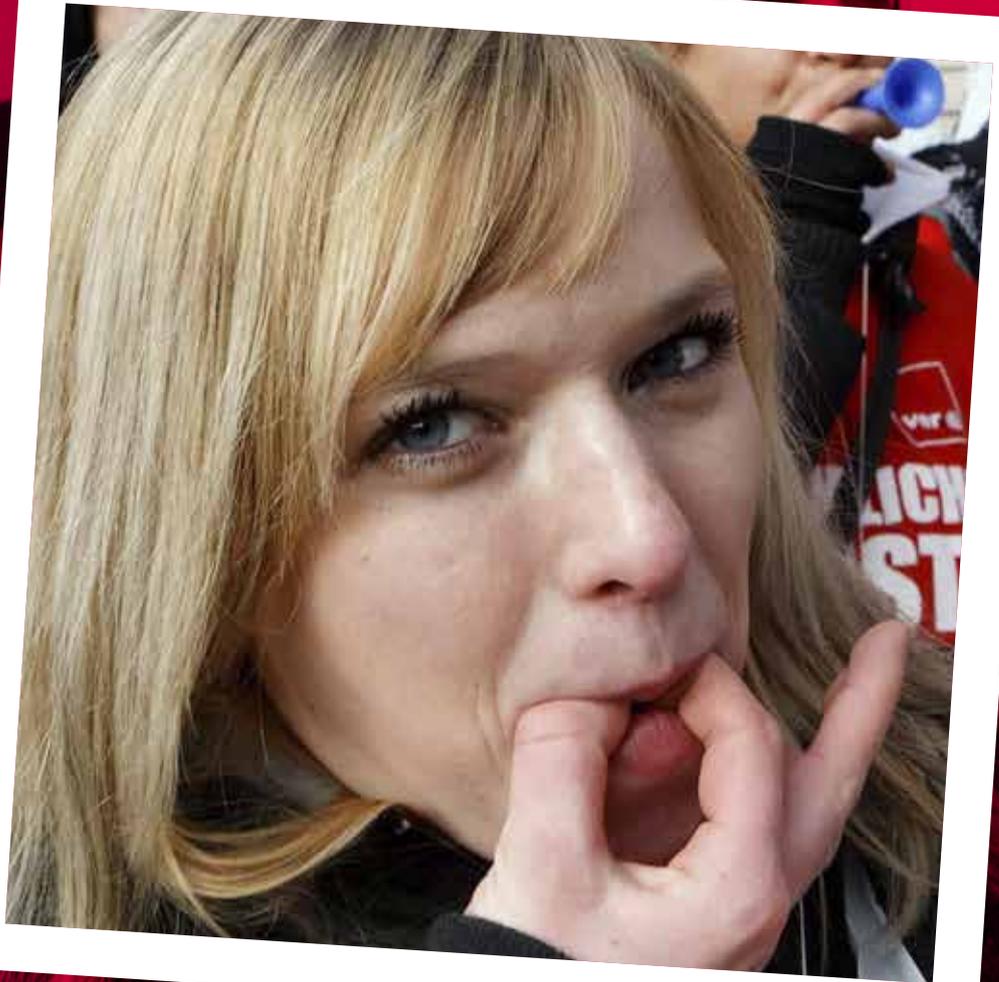


**STARK MIT DIR**



**STARK MIT DIR –  
STARK MIT VER.DI**

**ver.di**

# GEMEINSAM BESSER STÄRKER

## Wachstum und Wohlstand fallen nicht vom Himmel. Gewerkschaften ...

- vertreten die **Interessen** der Beschäftigten
- kämpfen für **gerechte Löhne** und Gehälter
- verhandeln bessere **Arbeitsbedingungen**
- setzen sich für **sichere Arbeitsplätze** ein
- **erstreiten Rechte** für Millionen
- bieten **Rückhalt** für den Einzelnen
- **helfen bei Konflikten** am Arbeitsplatz
- bieten Arbeitgebern **die Stirn**
- **nehmen Einfluss** auf Politik
- **gestalten die Arbeitswelt** von morgen aktiv mit
- sorgen für **soziale Gerechtigkeit** und ein **besseres Leben**
- geben Arbeitnehmer/-innen auch in Zukunft **eine starke Stimme**





Foto: Joachim E. Roettgers GRAFFITI

# GUTE ARBEIT IST DAS ZIEL

## ver.di: Vereint für Gerechtigkeit

- Eine der Großen: „ver.di“ steht für Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, **die größte Dienstleistungsgewerkschaft** in Deutschland.
- Bunt und stark: In ver.di organisieren sich über **zwei Millionen Mitglieder** aus rund **1.000 Berufen** – Angestellte, Selbständige, Beamte/-innen, Erwerbslose oder Studierende aus den Dienstleistungsbranchen.
- Für gute Arbeit: ver.di sichert gerechte Löhne und gute Arbeitsbedingungen **für viele Millionen Menschen** im Land.
- Für mehr soziale Gerechtigkeit: ver.di macht sich stark für eine gerechte Arbeitswelt – bei **Tarifverhandlungen**, mit **politischen Kampagnen** und in den **Betrieben** vor Ort.
- Mitmachgewerkschaft: ver.di ist demokratisch. Wer **mitgestalten** will, wo es lang geht, kann sich **aktiv einbringen**.
- Tradition seit über 100 Jahren: In harten Arbeitskämpfen haben Gewerkschaften **Rechte erkämpft**, die **heute selbstverständlich** und Gesetz für alle sind.





# STARKE STIMME FÜR ALLE

## Die ver.di-Fachbereiche vertreten ihre Branchen und Berufsgruppen optimal.

- **Besondere Dienstleistungen** z.B. Reisebüros, Wohnungswesen, Autovermietungen, Friseur- oder Kosmetiksalons
- **Bildung, Wissenschaft und Forschung** z.B. Hochschulen, Archive, Studentenwerke, und Bibliotheken
- **Bund und Länder** – der öffentliche Dienst in Bundes- und Landesbehörden und -verwaltungen
- **Finanzdienstleistungen** z.B. Banken, Sparkassen und Versicherungen
- **Gemeinden** – kommunale Dienste wie Sozial- und Erziehungshilfe, Schulen, Friedhöfe, Gartenbau oder Feuerwehr
- **Gesundheit, soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen** z.B. Krankenhäuser, Altenpflege, Reha-Einrichtungen, Behindertenhilfe oder Rettungsdienst
- **Handel** z.B. Einzel-, Groß- und Außenhandel
- **Medien, Kunst und Industrie** z.B. Redaktionen, Verlage, Druckereien und Papierverarbeitung
- **Postdienste, Speditionen und Logistik** z.B. Speditionen, Kurier-, Express- und Paketdienste
- **Sozialversicherung** z.B. Krankenkassen, Ersatzkassen, Renten- oder Unfallversicherungen
- **Telekommunikation, Informationstechnologie, Datenverarbeitung** z.B. Netzbetreiber, Onlinedienste, IT-Branche
- **Ver- und Entsorgung** z.B. Energie-, Wasser- und Abfallwirtschaft
- **Verkehr** z.B. Schifffahrt, Luftfahrt, Straßenpersonen- und Schienenverkehr



nur  
Parksc  
Mo-Fr  
Sa



# FÜR UNS ALLE ERKÄMPFT

## FRÜHER

Kein Recht auf Streik.  
Wer streikt, riskiert Arbeit und Leben.

Arbeitszeiten von 48 Stunden  
an 6 Tagen in der Woche noch bis 1966.

Kein Lohn im Krankheitsfall,  
für Arbeiter noch bis 1957.

Kein Anspruch auf Erholungsurlaub  
bis 1963.

Unfaire Entlohnung, Dumpinglöhne durch  
fehlende Lohnuntergrenzen in vielen Branchen.

Willkürliche Entlassungen durch  
mangelnden Kündigungsschutz.

Kein Schutz für Schwangere  
und junge Mütter.

Kaum Einfluss auf die  
Unternehmensentwicklung.

## HEUTE

Der Streik ist ein Grundrecht  
(Art. 9 Abs. 3 Grundgesetz).

Verkürzung der Wochenarbeitszeit auf  
38,5 bis 40 Stunden an 5 Wochentagen.

Die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall  
ist für alle Gesetz.

Bezahlter Jahresurlaub mindestens 24 Tage.

Gute Löhne und Gehälter durch  
Tarifverträge und Mindestlohn für alle.

Kündigungsschutz für alle.

Gesetzlicher Mutterschutz.

Mitbestimmung in Betrieben  
und Unternehmen.





# STARKER PARTNER FÜR GUTE ARBEIT

## Gute Gründe, dabei zu sein!

### ■ Sichere Tariflöhne – nur für Mitglieder garantiert!

Wer nicht bei ver.di ist, kann nur hoffen, dass der Arbeitgeber tarifliche Leistungen freiwillig zahlt.

### ■ Rückhalt für alle!

ver.di engagiert sich für Grundrechte, Mitbestimmung und Gleichberechtigung und setzt sich dafür ein, die Interessen im Betrieb durchzusetzen.

### ■ Streik und dann? Streikgeld.

Wenn es hart auf hart kommt, zahlen Arbeitgeber keine Löhne und kein Gehalt. Dann springt ver.di ein.





# WENN ES ERNST WIRD: VER.DI

## Gut, wenn man bei ver.di ist!

- **Wenn es ernst wird: Rechtsschutz.**  
Egal ob Arbeits- oder Sozialrecht, ver.di berät und vertritt kostenlos und kompetent, im Notfall auch vor Gericht.
- **Zeugnisdeutsch? ver.di übersetzt.**  
Worauf es im Arbeitszeugnis ankommt, weiß ver.di und berät kostenlos.
- **Kein Grund zum Ärgern: Mietrechtsberatung.**  
Eine telefonische Erstberatung in allen Mietrechtsfragen ist für ver.di-Mitglieder kostenlos.





# DABEI ZU SEIN, ZAHLT SICH AUS!

## Das rechnet sich!

- **Bares Geld wert: der ver.di-Lohnsteuerservice.**  
Kostenlose Steuertipps helfen, richtig Geld zu sparen.
- **Bei berufsbedingten Schadensfällen: ver.di weiß Rat.**  
Bei Schadensersatzforderungen des Arbeitgebers hilft ver.di zusammen mit der GUV/Fakulta, z.B. bei Unfall mit dem Dienstwagen oder Schlüsselverlust.
- **Mehr Durchblick: (Weiter-)Bildung.**  
Vielfältige Angebote machen fit für den Berufsalltag und darüber hinaus. In aller Regel kostenfrei.
- **Richtig sparen: Vorsorge und Vergünstigung.**  
Versicherungsschutz zu Vorteilsbedingungen oder Ermäßigungen für Freizeit, Reise oder Einkauf – nur für Mitglieder.



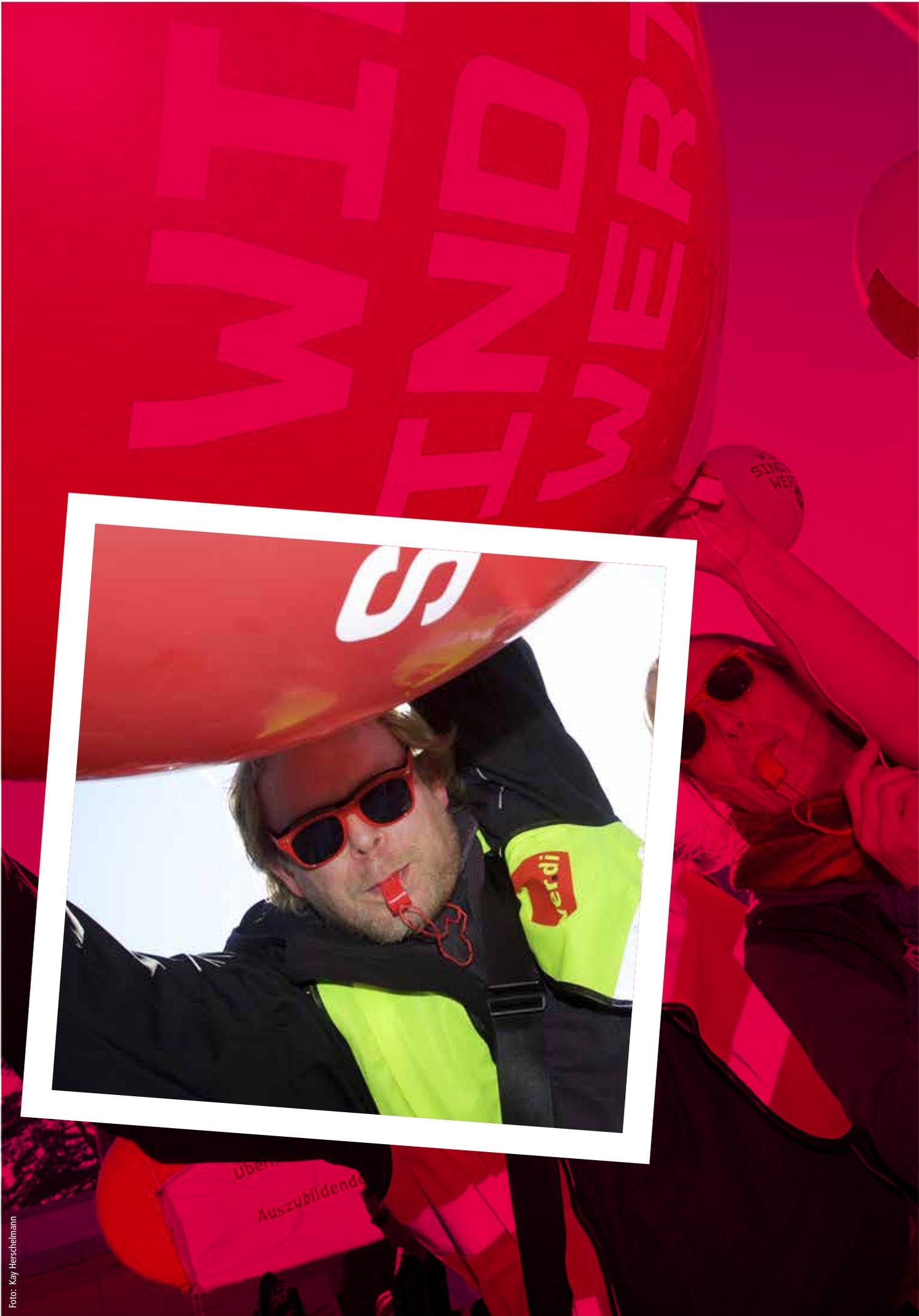


Foto: Kay Harschelmann

# EIN GERECHTER BEITRAG FÜR ALLE: DAS RECHNET SICH!



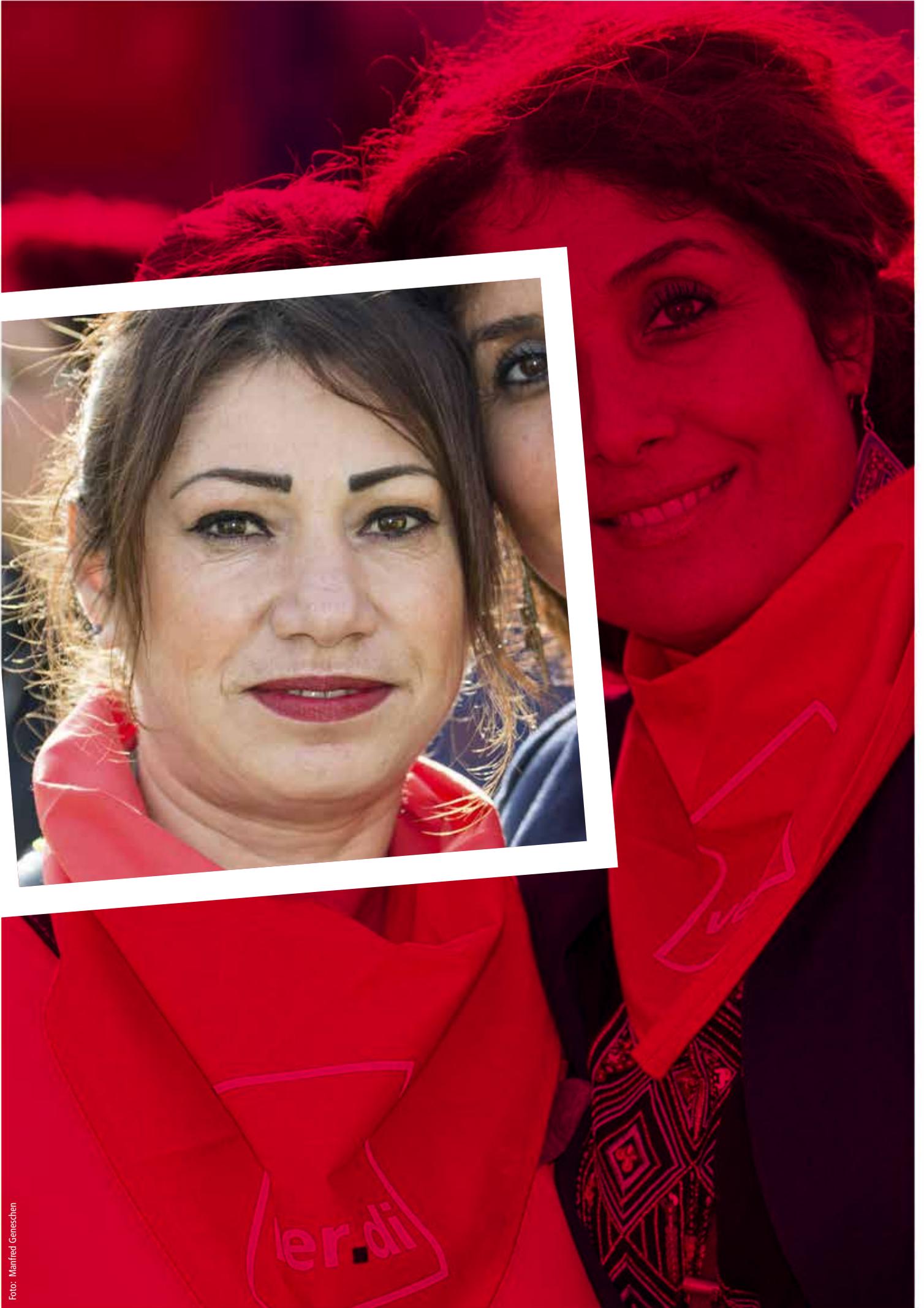
Foto: Manfred Geneschen

## Für ein Prozent ist alles drin.

- Wer bei ver.di ist, profitiert von der Stärke und der Solidarität einer großen Gemeinschaft. Und das **für nur ein Prozent des Einkommens!**
- Der Beitrag ist **für alle gleich und deshalb gerecht.** Wer mehr verdient, zahlt mehr. Wer weniger hat, zahlt weniger.
- Nur eine finanzkräftige und mitgliederstarke Gewerkschaft kann **Forderungen durchsetzen, Mitglieder schützen** und **unabhängig sein.**
- Das **zahlt sich aus** – bei Problemen am Arbeitsplatz ebenso wie bei der nächsten Lohnverhandlung.
- Der Beitrag **rechnet sich** allein durch kostenlose Leistungen wie Rechtsschutz, Lohnsteuerservice und Mietrechtsberatung.



**STEUERLICH  
ABSETZBAR!**



# STARK MIT **DIR** STARK MIT VER.DI

**Gerechter Lohn, gute Arbeitsbedingungen,  
Rückhalt für den Einzelnen – mit jedem neuen  
Mitglied wächst unsere Kraft.**

Gute Gründe dabei, zu sein:

- Starke Gemeinschaft
- Solidarität
- Schutz
- Beratung
- Weiterbildung
- Vorteile und Vergünstigungen

**Jetzt Mitglied werden!**

[www.mitgliedwerden.verdi.de](http://www.mitgliedwerden.verdi.de)

**Mehr Infos:**

[www.verdi.de](http://www.verdi.de)





**Impressum:**

ver.di Bundesverwaltung  
Paula-Thiede-Ufer 10  
10179 Berlin  
Bereich: MitgliederEntwicklung  
Verantwortlich: Sigrid Dahm  
Gestaltung: Hansen Kommunikation Collier GmbH  
Druck: apm Darmstadt  
2. Auflage, Stand 10/2016

W-3416-09-0816